

VVWK Saison 2010

Die Meisterschaft in Wort und Bild

Ostbelgische Flachbahnschützen beschließen Saison mit VVWK-Meisterehrung in Rodt

Am Ende einer in verschiedenen Klassen recht spannend verlaufenen Saison lud der Regionale Sportverband der Flachbahnschützen Ostbelgiens (R.S.F.O.) zur Ehrung der Vereinsvergleichswettkampfmeister ins Schützenhaus „Am Buchenberg“ nach Rodt ein. Neben den Preisen an die besten Mannschaften und Einzelschützen in den verschiedenen Klassen der Vereinsvergleichswettkämpfe, wurden auch noch diverse andere Trophäen verliehen. Während sich die Gewinner der Einzelwertung in der Jugend und Schützen A Klasse bereits früh heraus kristallisierten und vom Feld absetzten ging der Kampf um Rang zwei und drei auch hier bis zum letzten Tage weiter. In der Schützengruppe B kam alles anders als gedacht. Hier fehlte der beste Schütze mehrmals, so auch beim letzten Wettkampf und obschon der am vorletzten Tag in der Wertung Führende, Kurt Colgen, der Fairness wegen, gar nur einen Schuss tat, ging er doch noch als souveräner Sieger hervor. Mit deutlichem Rückstand belegten die beiden Elsenborner Garry Lentz und Thomas Reuter die Ränge zwei und drei ein. Wie in allen anderen Klassen verrät das Klassement der Einzelwertung auch hier den Mannschaftsendstand.

Jugend

Obschon sich Born hier im letzten Wettkampf noch einen Mannschaftspunkt vom Gesamtzweiten Elsenborn entwenden ließ war ihr Gesamtsieg mit vier Punkten und nahezu 400 Zählern Boni recht souverän. Hier lieferten sich Heppenbach und Meyerode heiße Fights um Rang drei, der dann letztendlich bei Punktegleichstand mit 180 Zählern an Heppenbach ging.

In der Einzelwertung stand die Bornerin Kathrin Van der Putten schon vor der letzten Begegnung als überragende Siegerin fest. Wie in der Mannschaftswertung entbrannte sich hier der Kampf um die folgenden Ränge. Mit deutlichen sechs Zählern hinter dem Schnitt der Besten holte sich die Schönbergerin Samira Münster Rang zwei. Mit nur 2,5 Zehnteln weniger setzte sich Thomas Lybeer aus Born als Dritter durch.

Veteranen

In der mit zehn Teams besetzten Veteranengruppe setzte sich Titelverteidiger Rodt 2 die in der gesamten Saison lediglich in Faymonville auf der Verliererseite standen, schon früh von den Verfolgern ab. Am Ende betrug ihr Vorsprung auf den Zweiten, Faymonville, die ihrerseits neben vielen Hochs auch einige Tief erleben mussten, gar ganze 6 Punkte. Interessant aber war der Kampf um Rang drei den Born in der Schlussphase mit einer wahren Aufholjagd für sich entschied. Noch spannender war der Kampf um die ersten Ränge der Einzelwertung. Hier lieferten sich die Rodter Asse Fritz Crott und Herbert Gehlen bis zum letzten Tage ein zähes Kopf an Kopf rennen. Lange Zeit hatten die Beiden im Meyeroder Johann Kohnen einen argen Mitstreiter, der in der Endphase jedoch regelrecht einbrach und gar dem Borner Norbert Arens noch Rang drei überlassen musste. Wie eng es hier zu ging zeigt der über die gesamte Saison berechnete Schnitt, da trennte den Ersten und den Dritten lediglich 8,5 Zehntel Zähler.

Schützen A

Auch hier war der Kampf um Rang eins „One (wo)men“ Show. Denn lediglich an einem der zehn Wettkampftage musste Francine Kessler Schönberg die Führung in der Tageswertung abtreten und das noch mit 194/200. Mit lediglich zwanzig Zählern unter dem Maximum und einem Schnittvorsprung von nahezu fünf Zählern auf den Heppenbacher Norbert Lenz schockte die Schönbergerin erneut ihre Mitstreiter. Rang drei ging recht knapp an den Schönberger Jürgen Gangolf, der von dem gesundheitlich bedingten Ausstieg, des bis dahin an Position drei rangierenden Medeller Nummer eins, Stephan Eicher profitierte.

Und auch in der Mannschaftswertung kämpften die Teams der besten Einzelakteure um den Titel und wie sollte es auch anders sein setzte sich das Team um Francine Kessler und Jürgen Gangolf erneut durch, was ihre Trophäensammlung um einen weitem Meisterpokal erhöht.

Und Last but not least schloss die Vergabe der Fair Play Pokale das Kapitel Vereinsvergleichswettkämpfe ab. Hierbei konnte Heppenbach bei der Jugend und in der Schützen A Gruppe punkten.

Bei den Schützen B verteidigte Faymonville die Trophäe und bei den Veteranen freute sich Schlusslicht Medell laut Aussage von Mannschaftsführer Alfons Luxen, Dank dieser Trophäe nicht mit leeren Händen nach Hause fahren zu müssen.

Doch war der Tisch noch nicht ganz geräumt, denn einige Plaketten und Pokale waren noch zu vergeben. So auch der Ligacup Wanderpokal, den sich Heppenbach mit ganz knappem Vorsprung vor Schönberg sichern konnte. Und auch der Finalsieger der Benjaminwettkämpfe, Frédéric Keller aus Schönberg konnte hier seine Trophäe entgegen nehmen.

Zusätzlich zu diesen vielen Preisen wechselte auch noch eine Wandertrophäe und zwar die Rekordplakette der Senior 2 Klasse mit deutlicher Verbesserung ihren Besitzer.

Damit es auch in 2011 wieder mit recht spannenden Begegnungen weiter geht sorgte die abschließende Verteilung der Wettkampfpläne der bevorstehenden Saison. Als wohl größte Änderung ist hier die aufgrund der Neuanmeldung von zwei weiteren Mannschaften erfolgte Aufteilung der Veteranen in eine A und B Gruppe mit je sechs Mannschaften.

Für die Ergebnisübersicht bitte zurück und Feld 2010 anklicken

Die Teams

Jugend



Born

Schützen A



Schönberg

Veteranen



Rodt 2

Fair Play Preisträger 2010



v.l. Jugend + Schützen A beide Heppenbach; Veteranen Medell + Schützen B Faymonville im Hintergrund der Verantwortliche Stephan Jodocy

Die Einzelwertung

Schützen A



Francine Kessler Siegerin

Schützen B



v.l. 1.Kurt Colgen 2. Garry Lentz 3. Rolf Schröder(in Vertretung für Thomas Reuter)

Ligacupgewinner



v.l. Pokalstifter Axel Gangolf, , RSFO Organisator Norbert Arens und Liga Cup Gewinner Heppenbach